



Nordwasser GmbH
Carl-Hopp-Straße 1
18067 Rostock

Verwaltungshelfer: Nordwasser GmbH



Kundenservice
Carl-Hopp-Straße 1, 18067 Rostock
+47 381 81715-0
info@nordwasser.de
www.nordwasser.de

**Bitte schicken Sie dieses Formular
unterschieden an die
nebenstehende Adresse.**

Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/ -befragung, Spezieller Teil Wäscherei

Hinweis

Schicken Sie bitte den Fragebogen auf jeden Fall ausgefüllt und mit der rechtsverbindlichen Unterschrift versehen zurück, auch wenn Sie der Meinung sind, dass er für Sie nicht zutrifft!

Im Folgenden wird vereinfachend die Bezeichnung „Betrieb“ für Industrie, -Handels- und Handwerksbetriebe, öffentliche Einrichtungen, Schulen, Praxen etc. verwendet. Bitte kreuzen Sie bei Wahlmöglichkeiten die für Sie zutreffenden Punkte an. Bei einzelnen Fragen können Mehrfachnennungen bzw. Ergänzungen (bitte Rückseite verwenden) erforderlich sein.

1. Allgemeine Angaben zum Betrieb

Betriebsname

Inhaber/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Branche des Betriebes

Ansprechpartner/in

Telefon

Beschreiben Sie bitte formlos, was in Ihrem Betrieb gemacht wird (ggf. bitte kurze Firmendarstellung beifügen)

Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/ -befragung, Spezieller Teil Wäscherei



Der Betrieb wurde inzwischen abgemeldet

Der Betrieb wurde vermietet/verpachtet

Der Betrieb wurde weitergegeben An

Der Betrieb wird nebenberuflich geführt

Der Betrieb wird hauptberuflich geführt

Anzahl der Betriebsstätten im Gemeindegebiet

2. Angaben zu den Betriebsstätten

Bitte folgende Fragen für jede Betriebsstätte innerhalb des Verbandsgebiets bzw. jeden unterschiedlichen Betriebszweig gesondert beantworten.

2.1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Betriebsstätte

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Ansprechpartner/in der Betriebsstätte

Telefon

Kurzbeschreibung der Betriebsstätte

Grundstückseigentümer/in des Betriebsgeländes

Straße, Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Größe des Betriebsgrundstückes

 m²

Größe der versiegelten Flächen (Dachflächen, Hofflächen etc.)

 m²

Davon angeschlossen an

Schmutzwasserkanalisation

 m²

Niederschlagswasserkanalisation

 m²

Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/ -befragung, Spezieller Teil Wäscherei



Wie kann Ihr Betrieb näher beschrieben werden?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> gewerbliche Wäscherei | <input type="checkbox"/> Wäscherei als Bestandteil eines anderen Betriebes |
| <input type="checkbox"/> Münz-Waschsalon | <input type="checkbox"/> chemische Reinigung |
| <input type="checkbox"/> Dampferzeugung | |

Waschgut

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Berufsbekleidung („Blauzeug“) | <input type="checkbox"/> Haushalts-/Objektwäsche |
| <input type="checkbox"/> Putztücher | <input type="checkbox"/> Krankenhauswäsche |
| <input type="checkbox"/> Teppich | <input type="checkbox"/> Sonstige <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Fußmatten | |

Betriebsgröße und -ausstattung

- | | | |
|--|-----------------------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Waschschleudermaschinen | Anzahl <input type="text"/> | Kapazität <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Kontinuewaschmaschinen | Anzahl <input type="text"/> | Kapazität <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Sonstige <input type="text"/> | Anzahl <input type="text"/> | Kapazität <input type="text"/> |

Wäshedurchsatz pro Woche

kg/Woche

Anzahl des festen und freien Personals in der Betriebsstätte

Wochenarbeitstage

- Mo Di Mi Do Fr Sa So

Regelarbeitszeit

Von (Uhrzeit)

Bis (Uhrzeit)

Schichtarbeit

- Ja Nein

1. Schicht - Uhrzeit

2. Schicht - Uhrzeit

3. Schicht - Uhrzeit

Dampferzeugnisse

Anzahl Kessel

Kapazität

Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/ -befragung, Spezieller Teil Wäscherei



Speisewasseraufbereitung

Enthärtung

Umkehrosmose

Sonstige

Regeneration der Enthärtungsanlage

Salz

Säure und Lauge

Konditionierungsmittel

keine

Biozide

Phosphat

Sauerstoffbinder

Komplexbilder

Sonstige

2.2. Wasserversorgung

Durchschnittlicher Wasserbezug aus dem öffentlichen Netz

 m³/Jahr

Wasserbezug aus sonstigen Einrichtung (Grundwasser/Niederschlagswasser)

 m³/Jahr

Sind an die Wasserversorgung weitere Personen angeschlossen, die nicht dem Betrieb angehören?

Ja

Nein

Anzahl der Personen/Betriebe

2.3. Wasserverwendung

Mehrfachverwendung von Waschflotte

Ja

Nein

Aufbereitung des Waschwassers

Ja

Nein

Wenn ja, durch

Filtration

Membranverfahren

Fällung/Flockung

Biologie

Sonstige

Mittlerer spezifischer Wasserverbrauch

 l/kg Wäsche

2.4. Chemikalieneinsatz

Welche Waschmittel kommen bei Ihnen zum Einsatz?

Einsatz von

phosphatfreien Waschmitteln

Bleichmitteln

Aktivkohle

Peressigsäure

Wasserstoffperoxid

Desinfektionsmitteln

Imprägniermitteln

Sonstige

2.5. Abwasserentsorgung

Falls für die Abwassereinleitung oder den Anlagenbetrieb eine wasserrechtliche Zulassung (Genehmigung, Erlaubnis) durch die zuständige Wasserbehörde bzw. den Verband erforderlich ist

Es ist keine wasserrechtliche Zulassung notwendig.

Zulassung wurde erteilt am (Datum)

durch

Zulassung wurde beantragt am (Datum)

bei

Zulassung liegt nicht vor – Grund (Bitte eine Kopie der Zulassung beifügen.)

Abwasseranfall

Gesamtabwassermenge maximal

m³/Jahr

Maximale stoßweise abgeleitete Abwassermenge

Liter

Maximale tägliche Abwassermenge

l/d

Verwendung eines Hochdruckreinigers zur Raumreinigung

Ableitung der Abwässer erfolgt über

öffentliche Kanalisation

abflusslose Sammelgrube

eigene Kleinkläranlage

oberirdisches Gewässer

Abwasservorbehandlungsanlagen

Es werden keine Vorbehandlungsanlagen betrieben

Erhebungsbogen für die Indirekteinleiterfassung/ -befragung, Spezieller Teil Wäscherei



Es sind folgende Anlagen in Betrieb

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Misch- und Ausgleichsbecken (Temperatur-, pH-Ausgleich) | <input type="checkbox"/> Ölskimmer |
| <input type="checkbox"/> abflusslose Sammelgrube | <input type="checkbox"/> UV-Oxidation |
| <input type="checkbox"/> Wärmetauscher | <input type="checkbox"/> oberirdisches Gewässer |
| <input type="checkbox"/> Sedimentation | <input type="checkbox"/> Fällung/Flockung |
| <input type="checkbox"/> Ölabscheider | <input type="checkbox"/> Säurespaltung |
| <input type="checkbox"/> Membranverfahren | <input type="checkbox"/> Ozonierung |
| <input type="checkbox"/> Siebung/Filtration | <input type="checkbox"/> Biologie |
| <input type="checkbox"/> Flotation | <input type="checkbox"/> Sonstige <input type="text"/> |

Art der Anlage

Hersteller

Typ

Nenngröße

Datum der Inbetriebnahme

Wartungshäufigkeit

Wartungsunternehmen

2.6. Abfall

- Es fällt kein besonders überwachungsbedürftiger Abfall an
- Es fallen folgende Abfälle an:
- Siebrückstände

Jahresmenge

 kg

Entsorgung durch

- Öl- und Benzinabscheiderinhalte

Jahresmenge

 kg

Entsorgung durch

(bitte Kopie der Entsorgungsnachweise des letzten Jahres beilegen)

2.7. Lage und Anzahl der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart

Straße, Hausnummer	Schlüssel	Anzahl der Anschlüsse
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	Schlüssel	Anzahl der Anschlüsse
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	Schlüssel	Anzahl der Anschlüsse
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abwasser (Schlüsselzahl)

- | | |
|---|-------------------|
| 1. häusliche und sanitäre Abwässer | 4. Küchenabwässer |
| 2. Produktions- und Werkstättenabwässer | 5. Regenwasser |
| 3. Reinigungsabwässer | 6. Kühlwasser |

Weitere Betriebe

- Auf dem Betriebsgelände/in dem Gebäude sind keine weiteren Betriebe ansässig
- Folgende Betriebe sind ebenfalls auf dem Gelände/im Gebäude ansässig

Ihre Bemerkungen

2.8. Unterlagen

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen dem Fragebogen bei:

verbindlich

- Entwässerungsplan/-skizze des Betriebsgeländes mit Übersicht über alle Abwasseranfallstellen inklusive Regenwasser, Vorbehandlungsanlagen und Kanalsträngen bis zum Übergabepunkt in die öffentliche Kanalisation
- Übersicht über bauliche Änderungen/ Nutzungsänderungen innerhalb der letzten 5 Jahre (Skizze)
- Auflistung aller produktionsrelevanten Stoffe (z. B. Laugen, Säuren, Fette, Reinigungsmittel etc.), die in das Abwasser gelangen können, mit Angaben zur Menge und zum Verwendungsort

sofern zutreffend

- Technische Angaben zu den Vorbehandlungsanlagen wie Bemessungsunterlagen, Art, Hersteller, Typ, Zulassung, Ausbaugröße, Baujahr etc.
- Wartungs- und Entsorgungsnachweise der letzten 2 Jahre für die Vorbehandlungsanlagen sowie der letzte Generalinspektionssnachweis
- Analyseergebnisse von eventuell durchgeführten Abwasseruntersuchungen

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift
